

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Allernon 10 mg-Tabletten

Wirkstoff: Loratadin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese dieselben Symptome haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Allernon 10 mg-Tabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten beachten?
3. Wie sind Allernon 10 mg-Tabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Allernon 10 mg-Tabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND Allernon 10 mg-Tabletten UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Loratadin, der Wirkstoff von Allernon 10 mg-Tabletten, ist ein Arzneimittel gegen Allergien (Antihistaminikum). Es wirkt juckreizstillend, schleimhautabschwellend und vermindert übermäßige Flüssigkeitsabsonderung aus den Schleimhäuten.

Wann werden Allernon 10 mg-Tabletten eingenommen?

Allernon 10 mg-Tabletten sind geeignet zur Behandlung der unangenehmen Erscheinungen bei Heuschnupfen (Niesen, rinnende Nase, tränende Augen, Jucken und Brennen von Nase und Augen) und chronischer Urtikaria (Nesselsucht, mit Juckreiz, Rötung und Quaddeln der Haut).

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON Allernon 10 mg-Tabletten BEACHTEN?

Allernon 10 mg-Tabletten dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Loratadin oder einen der sonstigen Bestandteile von Allernon 10 mg-Tabletten sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten ist erforderlich

- wenn Sie an anderen Krankheiten leiden, schwanger sind oder stillen. Informieren Sie Ihren Arzt vor der Behandlung.
- wenn Sie glauben, es entwickelt sich eine allergische Reaktion auf das Arzneimittel (plötzliches Auftreten von Atembeschwerden, Atemnot, Schwellungen v. a. im Gesichtsbereich, Hautausschläge kurzfristig nach Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten). Unterbrechen Sie bitte die Tabletteneinnahme und suchen Sie unverzüglich

- einen Arzt auf.
- wenn Sie an einer schweren Leberfunktionsstörung leiden. Informieren Sie bitte Ihren Arzt, damit dieser die nötigen Vorsichtsmaßnahmen treffen kann (siehe auch Abschnitt 3 „Wie sind Allernon 10 mg-Tabletten einzunehmen“).

Sollten Sie einem Allergie-Hauttest unterzogen werden, unterbrechen Sie die Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten bereits 48 Stunden vor dem Test, weil sonst die Testresultate beeinflusst werden können.

Bei Einnahme von Allernon 10 mg – Tabletten mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor Kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei gleichzeitiger Einnahme von Alkohol wird keine Wirkungsverstärkung beobachtet.

Es können Wechselwirkungen mit allen bekannten Arzneimitteln, die das CYP3A4- oder CYP2D6-Enzymsystem hemmen, auftreten, da sich mit der gleichzeitigen Verabreichung solcher Arzneimittel die Blutspiegel von Loratadin erhöhen können. In solchen Fällen können mögliche Nebenwirkungen von Loratadin vermehrt vorkommen. (siehe Abschnitt 4 „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“).

Bei Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Tabletten können mit oder ohne Nahrungsmittel eingenommen werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Die Sicherheit der Anwendung von Allernon 10 mg-Tabletten während der Schwangerschaft ist nicht erwiesen. Deshalb wird eine Anwendung von Allernon 10 mg-Tabletten in der Schwangerschaft nicht empfohlen.

Da der Wirkstoff in die Muttermilch ausgeschieden wird, wird eine Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten während der Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

In klinischen Studien zur Beurteilung der Verkehrstüchtigkeit wurde bei Patienten, die Loratadin erhielten, keine Beeinträchtigung festgestellt. Im Allgemeinen haben Allernon 10 mg-Tabletten keinen Einfluss auf Fahrtüchtigkeit und Verkehrsverhalten. Jedoch kann es bei manchen Personen in sehr seltenen Fällen zu Benommenheit kommen, was zu einer Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit oder der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen führen kann.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Allernon 10 mg - Tabletten

Dieses Arzneimittel enthält Lactose (Milchzucker). Nehmen Sie Allernon 10 mg-Tabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. WIE SIND Allernon 10 mg-Tabletten EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Allernon 10 mg-Tabletten immer genau nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Nehmen Sie die Tabletten unzerkaut mit etwas Flüssigkeit ein. Die Einnahme kann unabhängig von Mahlzeiten erfolgen.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Kinder über 12 Jahren:

Eine Tablette täglich.

Kinder von 2 bis 12 Jahren:

Bei einem Körpergewicht von über 30 kg: Eine Tablette täglich.

Bei einem Körpergewicht von 30 kg oder darunter:

Die Tablette in der Dosisstärke von 10 mg ist für Kinder mit einem Körpergewicht unter 30 kg nicht geeignet.

Kinder unter 2 Jahren:

Die Wirksamkeit und die Sicherheit von Allernon 10 mg-Tabletten bei Kindern unter 2 Jahren sind nicht erwiesen.

Patienten mit Leberfunktionsstörung:

Die empfohlene Dosis sollte jeden zweiten Tag eingenommen werden.

Eine Dosisanpassung bei *älteren Patienten oder bei Patienten mit Nierenschwäche* ist nicht erforderlich.

Wenn Sie eine größere Menge von Allernon 10 mg-Tabletten eingenommen haben, als Sie sollten

Müdigkeit, Herzklopfen und Kopfschmerzen wurden bei Überdosierung beobachtet. Verständigen Sie bitte bei Verdacht auf eine Überdosierung vorsichtshalber sofort Ihren Arzt, damit dieser über das weitere Vorgehen entscheiden kann.

Wenn Sie die Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Sollten Sie die rechtzeitige Einnahme der Tabletten einmal vergessen haben, nehmen Sie diese so bald wie möglich ein. Nehmen Sie dann die folgende Dosis einfach zur gewohnten Zeit ein.

Wenn Sie die Einnahme von Allernon 10 mg-Tabletten abbrechen,

kann es sein, dass das Arzneimittel nicht richtig wirkt. Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Allernon 10 mg-Tabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Die häufigsten Nebenwirkungen über die berichtet wurde, waren Schläfrigkeit, Kopfschmerzen, Appetitsteigerung und Schlaflosigkeit. Darüber hinaus wurde sehr selten über folgende Nebenwirkungen berichtet:

- Überempfindlichkeitsreaktionen
- Schwindel
- Herzrasen, Herzklopfen
- Übelkeit, Mundtrockenheit, Entzündung der Magenschleimhaut
- Leberfunktionsstörung
- Hautausschlag, Haarausfall
- Müdigkeit

In klinischen Studien mit Kindern im Alter zwischen 2 und 12 Jahren waren häufige Nebenwirkungen Kopfschmerzen, Nervosität und Müdigkeit.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE SIND Allernon 10 mg-Tabletten AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Allernon 10 mg-Tabletten enthalten

- Der Wirkstoff ist: Loratadin. 1 Tablette enthält 10 mg Loratadin.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat (75,5 mg), Maisstärke, Povidon und Magnesiumstearat.

Wie Allernon 10 mg-Tabletten aussehen und Inhalt der Packung

Weißer, runde, flache Tablette mit Bruchkerbe zum Einnehmen.
10 und 30 Stück

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

G.L. Pharma GmbH, A-8502 Lannach

Z.Nr.: 1-24468

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im März 2010.